

Anhang 3 - Berechnungen zum 3-Säulen-Modell

Stand: Februar 2023



Richtgrößen Bundesfinanzierung (zusätzliche Plätze = "Family Places" laut Istanbul-Konvention):

EinwohnerInnen BRD (Stand 30.09.2022):	rund	84.300.000
Empfehlung Istanbul-Konvention CETS 210: 1 Family Place auf 10.000 Einwohner*innen		8.430
Erforderliche Schutzplätze (1 Family Place/Familienzimmer = 2,59 Betten):	Betten erforderlich: rund	21.833
Derzeitige Anzahl Frauenhäuser:	Frauenhäuser aktuell: rund	325
Derzeitige Frauenhausplätze (gerechnet in Betten, lt. BMFSFJ 11/2018):	Betten aktuell: rund	6.500
Durchschnittliche Platzzahl pro bestehendem Frauenhaus		20
Erforderliche Anzahl an Frauenhäusern (mit durchschnittlich 20 Plätzen)		1092
Fehlende Betten (laut Empfehlungen der Istanbul-Konvention):	Betten fehlend: rund	15.340
Fehlende Frauenhäuser (mit durchschnittlich 20 Plätzen):	Frauenhäuser fehlend: rund	767

I. Säule: Sockelbetrag:

berechnet aus:

a) Rufbereitschaft / 0,73 VZÄ (E10 TVÖD)	54.052,09 €
b) Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation, Prävention, Fachberatung / 0,60 VZÄ (E13)	52.928,00 €
c) Geschäftsführende Tätigkeiten, Projektverantwortung / 0,67 VZÄ (E13)	59.091,28 €
d) Gemeinkosten incl. Verwaltung (5 % der Personalkosten)	<u>8.303,57 €</u>

Summe Sockelbetrag: 174.374,94 € rd. 174.375 €

II. Säule: Platzpauschale (Höhe für alle FHser gleich, Anzahl von vorgehaltenen Plätzen abhängig):

berechnet aus:

a) Arbeit mit Frauen, Mädchen u. Jungen: Schlüssel 1:4 / pro VZÄ 74.007 €	18.501,76 €
b) Instandhaltung/Hausmeisterei: Schlüssel 1:40 / pro VZÄ 50.470 €	1.261,75 €
c) Gemeinkosten incl. Verwaltung (10 % der Personalkosten):	1.976,35 €
d) Sach- und Betriebskosten (20 % der Personalkosten):	<u>3.952,70 €</u>

Summe Platzpauschale: 25.692,55 € rd. 25.700 €

III. Säule: Hauskosten (Höhe für alle FHser unterschiedlich, abhängig von den tatsächlichen Kosten, hier kalkuliert mit Durchschnittswerten pro Platz):

Beispielrechnung pro Platz à 40 qm:

1. Individuell genutzte Räume (incl. individuell oder gemeinschaftlich genutzten Küchen): **24qm pro Platz**
2. Gemeinschaftlich genutzte Räume (Kinderbereich, Gemeinschaftsräume, Beratungs- und Büroräume, Hauswirtschafts- und Technikräume, Lagerräume): **16qm pro Platz**

a) Netto-Kaltemiete/Anschaffungskosten (11,20€ pro qm bei 40qm)	5.376,00 €
b) Kalte Nebenkosten (1,72 € pro qm bei 40 qm)	825,60 €
c) Warme Nebenkosten/Warmwasser, Heizung (1,74 € pro qm bei 40 qm)	835,20 €
d) Energiekosten (560 kwh pro Platz à 0,37€)	207,20 €
e) Hausbezogene Versicherungen pro Platz	130,00 €
f) Renovierungs- und Investitionskosten jährlich (4,00 € pro Platz und Tag)	<u>1.460,00 €</u>

Summe Hauskosten pro Platz: 8.834,00 € rd. 8.834,00 €

Beispielrechnung für ein Frauenhaus mit 20 Plätzen (Frauen und Kinder)

I. Sockelbetrag (für alle FHser gleich):		174.375 €
II. 20 Platzpauschalen à 25.700 €:		514.000 €
a) Arbeit mit Frauen, Mädchen u. Jungen: Schlüssel 1:4 / pro VZÄ 74.007 €	370.035,00 €	
b) Instandhaltung/Hausmeisterei: Schlüssel 1:40 / pro VZÄ 50.470 €	25.235,00 €	
c) Gemeinkosten incl. Verwaltung (10 % der Personalkosten):	39.527,00 €	
d) Sach- und Betriebskosten (20 % der Personalkosten):	<u>79.054,00 €</u>	
	513.851,00 €	
III. Hauskosten in tatsächlicher Höhe:	rd.	176.680 €

Beispielrechnung Frauenhaus mit 20 Plätzen (Betten), 800 qm:
 Räume für Bewohnerinnen u. ihre Kinder/Küchen/Bäder etc: 20 x 24qm = 480 qm
 Gemeinschaftlich genutzte Räume: 20 x 16qm = 320 qm

a) Netto-Kaltemiete/Anschaffungskosten (11,20€ pro qm bei 40qm)	107.520,00 €
b) Kalte Nebenkosten (1,72 € pro qm bei 40 qm)	16.512,00 €
c) Warme Nebenkosten/Warmwasser, Heizung (1,74 € pro qm bei 40 qm)	16.704,00 €
d) Energiekosten (560 kwh pro Platz à 0,37€)	4.144,00 €
e) Hausbezogene Versicherungen 130 € pro Platz	2.600,00 €
f) Renovierungs- und Investitionskosten jährlich (4,00 € pro Platz und Tag)	<u>29.200,00 €</u>
	176.680,00 €

Gesamt-Finanzbedarf für ein Frauenhaus mit 20 Plätzen: 865.055 €

Beispielrechnung für ein Frauenhaus mit 40 Plätzen (Frauen und Kinder)

I. Sockelbetrag (für alle Fhser gleich):		174.375 €
II. 40 Platzpauschalen à 25.700 €:		1.027.702 €
a) Arbeit mit Frauen, Mädchen u. Jungen: Schlüssel 1:4 / pro VZÄ 74.007 €	740.070,00 €	
b) Instandhaltung/Hausmeisterei: Schlüssel 1:40 / pro VZÄ 50.470 €	50.470,00 €	
c) Gemeinkosten incl. Verwaltung (10 % der Personalkosten):	79.054,00 €	
d) Sach- und Betriebskosten (20 % der Personalkosten):	<u>158.108,00 €</u>	
	1.027.702,00 €	
III. Hauskosten in tatsächlicher Höhe:		353.360 €

Beispielrechnung Frauenhaus mit 40 Plätzen (Betten), 1600 qm:
 Räume für Bewohnerinnen u. ihre Kinder/Küchen/Bäder etc: 40 x 24qm = 960 qm
 Gemeinschaftlich genutzte Räume: 40 x 16qm = 640 qm

a) Netto-Kaltemiete/Anschaffungskosten (11,20€ pro qm bei 40qm)	215.040,00 €
b) Kalte Nebenkosten (1,72 € pro qm bei 40 qm)	33.024,00 €
c) Warme Nebenkosten/Warmwasser, Heizung (1,74 € pro qm bei 40 qm)	33.408,00 €
d) Energiekosten (560 kwh pro Platz à 0,37€)	8.288,00 €
e) Hausbezogene Versicherungen 130 € pro Platz	5.200,00 €
f) Renovierungs- und Investitionskosten jährlich (4,00 € pro Platz und Tag)	<u>58.400,00 €</u>
	353.360,00 €

Gesamt-Finanzbedarf für ein Frauenhaus mit 40 Plätzen: 1.555.437 €

Gesamt-Finanzbedarf Frauenhäuser in Deutschland:

I. 1092 Sockelbeträge:	190.417.500 €
II. 21.833 Platzpauschalen:	561.108.100 €
III. 21.833 Hauskosten pro Platz in tatsächlicher Höhe	<u>192.872.722 €</u>
Summe Finanzbedarf Frauenhäuser in Deutschland:	944.398.322 €
Gesamtkosten pro Einwohner/*in (Gesamtbevölkerung) jährlich:	11,20 €

